



Demnächst erscheint:

## Figaro Illustré

N<sup>o</sup>. spécial consacré entièrement  
au grand sculpteur

### Rodin.

Ce N<sup>o</sup>. comprendrait une couverture en couleurs, 2 planches en couleurs, un portrait de Rodin et environ 60 reproductions photographiques des oeuvres du Maître dont une douzaine de dessins. Un grand nombre de ces reproductions seraient imprimées en tons.

Preis: fr. 3.— ord. nur fest.

Bitte zu verlangen.

Paris, 17 rue Bonaparte.

F. A. Brockhaus.

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

(Z) Soeben erschien:

## Stoffwechsel

und

## Stoffwechselkrankheiten.

Einführung in das Studium der  
Physiologie und Pathologie  
des Stoffwechsels

für Ärzte und Studierende

von

Privatdozent Dr. Paul Friedrich Richter,  
Laboratoriumsvorstand am Poliklinischen  
Institut für innere Medizin an der Uni-  
versität Berlin.

1906. Gr. 8<sup>o</sup>. Ladenpreis 8 M.

Dieses kurze Lehrbuch des bekannten Gelehrten entwirft in grossen Zügen ein Bild von dem gegenwärtigen Stande der Stoffwechselforschung und zeigt dem Arzte, der in der Praxis steht, eine wie feste Grundlage für eine rationelle Therapie die angeführten Tatsachen darstellen. Das Richter'sche Buch wird Ärzten und Studierenden warm empfohlen werden und hat alle Aussicht auf dauernden Erfolg. Ich bitte um gef. tätige Verwendung.

Berlin, den 6. November 1905.

Verlag von S. Hirzel in Leipzig

(Z) Mitte November erscheint in meinem Verlage:

# Aus sieben Jahrzehnten

Erinnerungen

von

Christoph von Tiedemann

In 3 Bänden

Erster Band

Schleswig-Holsteinische Erinnerungen

Preis geheftet 9 M., gebunden 10 M.

Der Reichstagsabgeordnete, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrat von Tiedemann hat vor einigen Jahren bei mir eine Broschüre „Persönliche Erinnerungen an den Fürsten Bismarck“, zu dem er als Chef der Reichskanzlei in unmittelbaren Beziehungen stand, veröffentlicht, die berechtigtes Aufsehen erregte und rasch einen Absatz von fast 4000 Exemplaren erzielte. Noch größerer Erfolg war seinem nächsten Buche „Erinnerungen an Kaiser Wilhelm den Großen“ beschieden — leider aber nur in Form von Vorausbestellungen: ich war bald nach der ersten Ankündigung veranlaßt gewesen, den fertigen Satz zu zerstören und die Publikation zu unterlassen. Ein solches Interesse der politischen Welt konnte kaum wundernehmen. Er hatte wie wenige das Glück gehabt, in einem reichbewegten Lebensgange überall und an hervorragender Stelle da zu stehen, wo jeweils das deutsche Leben am kräftigsten pulsierte: bis Ende der sechziger Jahre in seiner schleswigschen Heimat, dann während des Krieges im Berliner Polizeipräsidium, unmittelbar darauf im Westen als Landrat und weiter nach dem Kriege in der Zeit, da unsere politischen Verhältnisse ihre glänzendste Höhe erreichten, als Vortragender Rat im Staatsministerium und Chef der Reichskanzlei, endlich in den letzten zwanzig Jahren als kraftvoller Vertreter der deutschen Ostmarkenpolitik in der amtlichen Stellung eines Regierungspräsidenten von Bromberg.

Die Muße, die ihm seine parlamentarische Tätigkeit als Mitglied des Reichstags und des Abgeordnetenhauses läßt, hat er jetzt benutzt, um in einer auf drei Bände berechneten Autobiographie die Summe seines Lebens zu ziehen. Die eigenen persönlichen Erlebnisse treten in dem Buche zurück. Das Hauptgewicht seiner Schilderungen liegt auf den Beziehungen, die ihn mit den jeweils im Mittelpunkte der Bewegung stehenden Persönlichkeiten in Verbindung brachten.

So ist aus dem jetzt zur Ausgabe gelangenden ersten Bande eine fast lückenlose Geschichte der schleswig-holsteinischen Freiheitsbewegung von 1840 bis 1864 geworden, einer Bewegung, die von dem ersten Auftreten des Vaters des Verfassers ihren Ausgangspunkt nahm und nach Düppel und Alsen führte zu einer Zeit, als Christoph von Tiedemann bereits selbst Landvogt in seiner engeren Heimat war. Sie ist nicht von dem einseitigen augustinburgischen Standpunkte Samwers geschildert, seine ganze Erziehung führt den Verfasser zu einer kraftvollen Betonung deutschnationaler Anschauungen, und doch gelingt es ihm, auch dem dänischen Gegner gerecht zu werden.

Die Tiedemannschen Erinnerungen werden von Historikern und Politikern, in allen Kreisen, mit denen der Verfasser in Berührung kam und steht, freundlich aufgenommen werden. Der erste Band wird überdies in der Heimat der Familie vielfach Käufer finden. Ich bitte, sich für das hervorragende Memoirenwerk verwenden zu wollen.

Leipzig, 8. November 1905.

S. Hirzel.

## Auktionskatalog Franz Trau

nebst

### Preisliste

mit kurzer Titelangabe und Käufern

M 7.— bar;

Ausgabe m. farb. Tafel M 8.— bar.

Die Preisliste allein M 4.— bar.

Kataloge ohne Preisliste werden nicht mehr abgegeben, und ist der Vorrat an Katalogen überhaupt nahezu erschöpft.

Gilhofer & Ranschburg,  
Wien I., Bognergasse 2.

(Z) In unserem Verlage erschien soeben:

## Gedächtnisrede

auf

## Heinrich Bulthaupt

von

### Wilhelm Henzen,

geprochen

am 4. November 1905 im Großen Saale  
des Bremer Künstlervereins.

Gr. 8<sup>o</sup>. Preis 30 J ord., 23 J netto,  
20 J bar und 13/12 Expre.

Oldenburg i. Gr.

Schulze'sche Hofbuchhandlung  
(R. Schwarz).

1362\*